Herstellungsprotokoll							
Präparat							
Datum der Herstellung	Bezeichnung / Darreichungsform	Chargengröße	Chargen-/Prüf-Nr. des Präparats				
03.06.2019	bewährt bei Windpocken, Halsweh	1x30ml	91026030				

Ausgangsstoffe						
Bezeichnung	Soll-Einwaage	Chargen-/Prüf-Nr.	Ist-Einwaage	Namens- zeichen		
Rhus tox. spag. D4	9 ml		9 ml	KO		
Cistus incanus spag. D2	6 ml		6 ml	Ko		
Vincetoxicum spag. D2	3 ml		3 ml	Ko		
Cardiospermum spag. D2	6 ml		6 ml	Ko		
Melissa spag. D1	2 ml		2 ml	Ko		
Arnica spag. D2	2 ml		2 ml	Ko		
Belladonna spag. D3	2 ml		2 ml	Ko		

Nach Abmessen per Meß-Zylinder werden die Essenzen in einem Becherglas ve und danach in Flaschen mit Sprühaufsatz abgefüllt.		In-Prozeß-Kontrollen  Die hergestellte Mischung ist klar und frei von Schwebstoffen (O Ja / O Nein)	Arzneimittellehre Spagyrik nach Dr. C.F. Zimpel, HAB  Prüfung des Endproduktes:  ☐ ja/siehe Prüfprotokoll  ☐ Qualität durch Herstellungsverfahren gesichert  ☐ Plausibilität  Unterschrift des(r) Herstellenden  S. Kopf  Verpackung  Tropfglas 30 ml mit Sprühaufsatz  Aufbewahrung  bei Raumtemperatur lagern  Haltbarkeit
Einzelverordnung	Name des Verordnenden		1 Jahr
			Freigabe durch Apotheker(in) Datum Unterschrift S. Kopf

Zur Dokumentation ggf. Muster-Etikett des hergestellten Präparates auf Rückseite kleben. Herstellungsprotokoll Spagyro System Version 2015-07-29